



# UMWELT INFOS ZWISCHEN WINDBERG UND WIESELSTEIN



# HEUL

## -HOJCAMP | -LAGER

(9. - 17. Juli) | (15. - 31. Juli)

Die Sommernaturschutzeinsätze im Ost-Erzgebirge

**zwei Länder, zwei Sprachen, eine Natur im Ost-Erzgebirge:  
drittes deutsch-tschechisches HeuHoj-Camp!**

**zum einundzwanzigsten Mal - im Bärensteiner Bielatal:  
das Heulager der Grünen Liga Osterzgebirge!**

# 15. - 31. Juli: Heulager!

Spät startet dieses Jahr das Heulager, und hochgewachsen ist das Gras bei der feucht-warmen Witterung der letzten Wochen - bzw. hat sich bereits damiedergelegt unter der Last der Gewittergüsse. Es wird also ordentlich was zu tun geben in der zweiten Juli-Hälfte im Bärensteiner Bielatal. Die Grüne Liga Osterzgebirge hofft deshalb wieder auf möglichst viele fleißige Helfer, die mit dafür sorgen, dass die seltenen Pflanzen und Tiere der Bielatal-Biotope genügend Licht und Luft zum Gedeihen behalten.

Dabei gilt wie eh und je: von jedem Heulagerer werden 5 bis 6 Stunden Arbeit am Tag erwartet, die schon auch mal recht anstrengend sein können - Sensen, Rechen, Gabeln, Naßwiesengras aus Binsensümpfen ziehen (oder mitunter nur indirekt mit Naturschutz zu tun haben können wie Abwaschen und Kloputzen). Dafür gibt's kein Geld, jedoch leckeres Essen, in bewährter Weise von Gunda zubereitet und aufgetafelt. Und es gibt Gelegenheit, bekannte Gesichter wiederzusehen sowie neue, gleichgesinnte Leute kennenzulernen. Ebenso wie reichlich Interessantes über die Natur des Osterzgebirges. Eine ganze Reihe Natur-Experten haben sich diesmal bereiterklärt, mit Abendexkursionen und Vorträgen Sachsens größten Freiwilligen-Naturschutzeinsatz zu bereichern.

Vielleicht ist das Heulager-Rahmenprogramm dieses Jahr etwas sehr "bildungslastig" geraten? Es fehlen die Höhepunkte wie Heulagerspartakiade und Abschlusskonzert. Irgendwie hatte dieses Jahr keiner so richtig Zeit und Nerven, sowas vorzubereiten. Aber vielleicht gelingt es ja dem einen oder anderen Blätt'l-Leser noch, eine Aktion von der Art auf die Beine zu stellen, wie sie so manches vergangene Heulager zum Erlebnis gemacht haben, an die man sich auch nach Jahren noch erinnert?

## Das Heulager-Programm 2016:

Freitag, 15.7.: Anreise ab Mittag

Sonntag, 17.7.: Zinnwald-Exkursion (Abschluss des HeuHoj-Camps) - Führungen Wetterwarte und Georgenfelder Hochmoor, Grillen/Kaffee/Tee/Kuchen mit tschechischen Nachbarn in Cínovec, Musik vom tschechischen Duo USCHI

Dienstag, 19.7.: "Botanische Besonderheiten im Osterzgebirge" - Abendexkursion und Vortrag mit Dr. Wolfgang Böhnert

Mittwoch, 20.7.: Sensenlernen beim Heulager (vormittags); - Insektenabend mit Dr. Matthias Nuß (Schmetterlinge bei Tag und Nacht)

Freitag, 22.7.: Bielatalsolar-Gesellschafterversammlung (17.<sup>30</sup> Uhr)

Sonntag, 24.7.: Ulli-Uhu-Geocache mit Steffen Groß;

Heulagergeschichten aufschreiben und Uhus zeichnen fürs 250. Grüne Blätt'l

Montag, 25.7.: Fledermausabend mit Dr. Ulrich Zöphel (Exkursion mit Bat-Detektor zum FND-Teich im Bielatal)

Dienstag, 26.7.: Das LANU-Umweltmobil kommt ins Bielatal

Donnerstag, 28.7.: Andreas Frieseke bietet Einblicke ins Reich der Honigbienen und Honig zum Verkosten

Sonntag, 31.7.: Großreinemachen

Noch Fragen? 035054-28649, jens@osterzgebirge.org (Jens Weber)

# 21. Gartenfest und Osterzgebirgischer Naturmarkt 10 Jahre Klangpfad Natur & Musik



## 3. Juli

10 – 17 Uhr

### Marktbühne

10.00 – 10.30

10.30 – 11.15

11.45 – 12.45

14.30 – 16.30

Eröffnung mit der Semmelmilda und den Spielzeugen Frieda & Friedrich  
Peter Illavsky „Mein Cello und ich“, Mitmachkonzert auf der Bühne  
Puppenspiel „Dornröschen“ mit Josefine Schönbrodt und Jan Maria Meissner,  
Live-Musik  
Großerkmannsdorfer Bläserorchester, Sieger beim bundesweiten  
Wettbewerb „Krone der Blasmusik“ 2004/2005

### Garten

ab 11.30 Musizieren im Garten an den Instrumenten mit

Hannes Heyne, Peter Illavsky und Musikern

Klanginstrumente bauen unterm Sonnensegel

Es laden ein:

Schellerhauer Heimatverein e. V.

Fremdenverkehrsverein Schellerhau e. V.

Feuerwehr Schellerhau

Hotel Lugsteinhof

Gemeinnützige GmbH

Naturbewahrung Osterzgebirge

Förderverein für die

Natur des Osterzgebirges e. V.

Landschaftspflegeverband

Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e. V.

### Führungen

10.30 Uhr

10.30 Uhr

14.30 Uhr

15.00 Uhr

1. Klangführung mit Hannes Heyne;

weitere nach Ansage

Führung über die Weißeritz-Wiesen mit

Jens Weber, Grüne Liga e.V.

Kräuterführung mit der Semmelmilda

Gartenführung mit Annette Zimmermann

### Lagerfeuer

am Vorabend, 02.07.2016 ab 19 Uhr am Feuerwehrgerätehaus im Ort.

Eintritt: Erwachsene 4,00 €, Kinder (6 – 16 J.) 1,00 €, Parken frei

[www.Botanischer-Garten-Schellerhau.de](http://www.Botanischer-Garten-Schellerhau.de)

Hauptstr. 41 a, OT Schellerhau, 01773 Altenberg · Tel. 035052 67938

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Altenberg  
und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Gefördert durch den Kulturräum

Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge.



Gedanken beim Besuch von Freunden im Garten:

Zwei Gartenzaun-Fotos  
habe ich hier.

Ich muss jedoch sagen:  
Nur eins davon liebe ich mir.

Den ersten Zaun  
finde ich richtig schön,  
weil problemlos Igel  
darunter durchgeh'n.

Andere Zäune, wie daneben,  
setzen auf dem Boden auf.  
Da endet dann abrupt  
des Igels nächtlicher Lauf.

Igelmännchen laufen gem  
viele Kilometer weit.  
Doch sie brauchen dazu  
auch die Gelegenheit.

Der tierliebende Gartenfreund  
sei deshalb drauf bedacht,  
dass er einen Durchschlupf  
für die Stachler macht.

© Volkmarr Friedrich Fischer



Am 23. März 2016 hatten wir, im Namen von 4000 sächsischen Naturschützern und -freunden, die Petition "Sachsens Natur bewahren!" an den Landtagspräsidenten Rößler übergeben. Nach einem Vierteljahr habe ich nun mal nachgefragt, inwieweit sich der Petitions-

kamen zur Antwort: "Zu dem Zwischenstand des Verfahrens kann ich Ihnen mitteilen, dass die Sachverhaltsrecherchen vorerst beendet sind und der Vorgang dem Petitionsausschuss zur Bewertung vorliegt. Sobald sich der Petitionsausschuss abschließend zu Ihrem Anliegen beraten hat, wird er dem Plenum des Landtags seine

Beschlussempfehlung zur Entscheidung vorlegen. Über diese Landtagsentscheidung wird Sie die Vorsitzende des Petitionsausschusses unterrichten. Bitte informieren Sie gegebenenfalls die Mitunterzeichner der Petition über diesen Zwischenstand." Was ich hiermit getan habe. Zufriedenstellend ist das nicht gerade. Jens Weber

# 5. - 12. August: Schellerhauer Naturschutzpraktikum

(v.a. für Studenten "grüner" Studienrichtungen und andere interessierte Jugendliche)

## Programm

Das Praktikum ist für Studierende aus Grünen Fachrichtungen konzipiert. Unterkunft und Verpflegung sind kostenfrei. Alle TeilnehmerInnen erhalten ein Zertifikat.

Zum Programm gehören:

- 2 Tage praktischer Wiesen-Naturschutz: u.a. dürfen sich alle beim Sensen ausprobieren, mit Hand- und Motorsense
- 1 Tag praktischer Naturschutz im Wald (Birkhuhn-Biotoppflege)
- 1 Tag Arbeit im Botanischen Garten
- 2 Tage Wander-Exkursionen zu ökologischen Themen
- Abendvorträge & Diskussionsrunden

## Anreise

### Mit dem Bus

Linie 360 ab Dresden Hbf,  
Abfahrtsstation: Unter den Brücken  
Nach: Talblick, Altenberg-Schellerhau  
Anreise Freitag Nachmittag



## Unterkunft

Schullandheim Mayenhof  
Hauptstraße 63  
01773 Altenberg OT Schellerhau  
Haustelefon: 035052 - 20989

## Mit dem Auto

Von Dresden aus in Bannewitz auf die A17, letzte Ausfahrt vor der Grenze (Bad Gottleuba), Richtung Altenberg oder B170 über Dippoldiswalde.

## Naturschutzwoche

**05.08. - 12.08.2016**

**in Schellerhau,  
Landheim Mayenhof**



Artenkenntnisse  
auffrischen,  
Leute aus ähnlichen  
Fachbereichen  
kennenlernen,  
draußen auf den  
Bergwiesen sein, für  
den Naturschutz  
aktiv werden,  
das Erzgebirge  
besuchen...



## Workcamp International

Es gibt 20 Plätze, davon werden etwa acht an slowakische Studierende vergeben. Es wird Englisch gesprochen.



## Verpflegung

Es ist Selbstversorgung geplant, d.h. wir kochen gemeinsam. Vorgesehen ist eine vegetarische Grundversorgung (Mittagessen).

Es gibt auch Möglichkeiten zum Fleisch essen, z.B. am Grillabend.



## Anmeldung

Zur Anmeldung sendet bitte eine Email mit folgenden Angaben an:  
forcker@htw-dresden.de

- ✓ Name
- ✓ Einrichtung
- ✓ Studiengang
- ✓ Semesterzahl
- ✓ Mit einer vegetarischen Grundversorgung bin ich einverstanden: ja/nein
- ✓ Ich komme mit dem eigenen Auto & könnte Fahrten übernehmen: ja/nein



## Mitbringen

- Bettwäsche, regenfeste Arbeitsachen,
- feste Schuhe und nach Möglichkeit Gummistiefel. Wer möchte, bringt auch Arbeitshandschuhe mit. Außerdem warme Sachen, denn im Gebirge ist es um diese Jahreszeit meist schon kälter als anderswo!

... und so wird anderswo Werbung gemacht für Wiesen-Naturschutz-Einsätze:



**Life makes sense - let's sense together!**

Mit diesem eigenwilligen Engleutsch lädt die Dresdner BUND-Jugend ein zu ihrem

"natURsprung Camp" vom 14. bis 20. August in Oberwiesenthal.

Das Bildchen zielt die Vorderseite einer Postkarte, und hintendrauf steht:

"natURsprung Camp. Wiesenmäh mit Sense! ... und dir? Sieben Tage Abenteuer. Gemeinsam Natur erleben, aktiv werden. In echt die Sense schwingen und in Gedanken die Landwirtschaft neu erfinden. ...

Du bist Abiturient\*in, Studierend\*in, Azubi oder hast einfach Lust anzupacken? Unterkunft und Verpflegung gehen auf uns!

Anmeldung ... unter [bund.dresden@bund.net](mailto:bund.dresden@bund.net)"

(mehr Infos unter: [http://dresden.bund.net/bundjugend/natursprung/natursprung\\_2016](http://dresden.bund.net/bundjugend/natursprung/natursprung_2016))

- 2.7. Sa** Johö: **Naturmarkt**, 9.<sup>00</sup> - 13.<sup>00</sup> Uhr, Parkplatz Pienner Str. 1
- 3.7. So** **Botanischer Garten Schellerhau: Gartenfest und Naturmarkt**; 10.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup> Uhr; 10.<sup>30</sup> Uhr Weißeritzwiesenführung (Jens Weber); 14.<sup>30</sup> Uhr Kräuterführung (Semmelmilda); 15.<sup>00</sup> Uhr Gartenführung (Annette Zimmermann)
- 9.-17.7.** Grüne Liga: tschechisch-deutsches **HeuHojCamp** in Telnice und Bärenstein; Infos: heuhoj@gmail.com; www.heuhoj.de
- 9.7. Sa** Johö: Seminar "**Lebensmittel-Fermentation**" (Sebastian Kaiser, Gregor Scholtyssek); 10.<sup>00</sup> - 17.<sup>00</sup> Uhr, 50,- €
- 10.7. So** Lugsteinhof: Diavortrag "**Natur im Ost-Erzgebirge**" (Jens Weber); 20.<sup>00</sup> Uhr Zinnwald-Georgenfeld
- Grüne Liga: Heulager im Bärensteiner Bielatal!**
- 15.-31.7.** 19.7. (Di): Botanische Exkursion und Vortrag (Wolfgang Böhnert) Beginn jeweils gegen 17.30 Uhr  
20.7. (Mi): Insektenexkursion + Schmetterlingsnachtfang (Matthias Nuß) Bielatalstraße 28, 01773 Altenberg  
25.7. (Mo): Fledermausabend (Ulrich Zöphel) (Infos: 035054-28649)  
28.7. (Do): Bienen und Honig (Andreas Frieseke)
- 17.7. So** Lugsteinhof: Diavortrag "**Natur im Ost-Erzgebirge**" (Jens Weber); 20.<sup>00</sup> Uhr Zinnwald-Georgenfeld
- 16.7. Sa** Johö: **Naturmarkt**, 9.<sup>00</sup> - 13.<sup>00</sup> Uhr, Parkplatz Pienner Str. 1
- 21.7. Do** FG Botanik Fbg.: Kartierungstreffen **Schwarzer Teich an der Langenauer Struth**; 16.<sup>30</sup> Uhr Oberreichenbacher Straße in Langenau

LANU = Akademie der Sächs. Landesstiftung Natur und Umwelt: 035203-448820	Johö = Johannishöhe Tharandt: 035203-37181
AG Kaitz-Nöthnitzgrund über Hans-Jacob Christ 0351-4017915	LPV = Landschaftspflegeverband Sächs.Schweiz-Osterggeb. 03504-629666
Botanischer Garten Schellerhau 035052-67938	Naturschutzgroßprojekt Bergwiesen im Osterzgeb., Holger Menzer 035056-22925
Energie-Tisch Altenberg über Dietrich Papsch 035052-29514	Naturschutzhelfer: über Immo Grötzsch, 0351-6503151
Entdecken Sie Freital+Umgeb.: Wanderleiter Christian Leonhardt 0351-6492549	NABU Fbg = Naturschutzbund Freiberg Tel. 03731-202764
FG Botanik Freiberg: Marko Olias 03731-31486	Salvia - der Laden im Kräuterhof 0351-6502042
FG Fledermausschutz über Ulrich Zöphel 0351-8499350	Schäferei Drutschmann 03504-613973
FG Geobotanik: Prof. Hardtke, 035206-23724	Sylvaticon = Walderlebniswerkstatt im Forstbot. Garten Tharandt 035203-3831601
Förderverein für die Natur des Osterzgebirges: 035054-29140	Thar.Wald = Tourismusamt Tharandt 035203-37616
Grüne Liga Osterzgebirge: 03504-618585	UWZ Ftl = Umweltzentrum Freital: 0351-645007

Wenn sich auch sonst noch reichlich Arbeit staut - die Terminseite des Grünen Blätt'ls offenbart: das Sommerloch hat dieses Jahr viel früher begonnen als sonst. Eine lediglich vierseitige Juli-Nummer hat es bisher wohl kaum mal gegeben in der einundzwanzigjährigen Blätt'l-Geschichte. Die Ausgabe 249 ist damit ziemlich entspannt schon am Mittwochabend vor dem Blätt'l-Falztermin fertig geworden, auch das kam in den letzten Jahren nicht allzu oft vor.

Nächsten Monat also Grünes Blätt'l Nummer 250. Und mein (vorerst?) letztes. Wäre natürlich schön, wenn das nochmal eine gute, lesens- und ansehenswerte Jubiläumsausgabe wird. allerdings sind wir dann schon fast auf dem Absprung zu unserer "Viertelweltreise", und außerdem läuft im Bielatal in dieser Zeit das Heulager. Geschriebene und gezeichnete Beiträge aus der Blätt'l-Leserschaft werden deshalb sehr willkommen sein.

Und wie geht's dann weiter mit dem Grünen Blätt'l?

Andreas Warschau hat sich bereiterklärt, die Endredaktion zu übernehmen. Lesenswerte Texte formulieren, das kann Andreas zweifelsohne hervorragend. Die Herausforderung weckt seine journalistische Neigungen, hat er gesagt. Doch als Dresdner Kindergartenleiter ist er inzwischen wahrscheinlich relativ weit weg von den aktuellen ökologischen Themen des Ost-Erzgebirges. Aktive Unterstützung durch die regionalen/lokalen Akteure wird unumgänglich sein, soll es auch zukünftig das Grüne Blätt'l geben.

Morgen nach dem Blätt'l-Falzen haben wir ja ins Dippser Liga-Büro zur Grüne-Blätt'l-wie-weiter-Besprechung eingeladen. Mal sehen, wer kommt und was rauskommt. Die Nummer 250 wird darüber berichten.

*Jens Weber.*

<b>Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Grünen Blätt'ls: 26.7.</b>	<b>Gemeinsames Falzen und Eintüten des nächsten Grünen Blätt'ls am Donnerstag, den 28.7., 16.<sup>00</sup> Uhr Dippes, Große Wassergasse 9</b>
<b>Porto- und Copyspenden bitte auf's Spendenkonto der GRÜNEN LIGA: Dresdner Volks-Raiffeisenbank: IBAN DE51 8509 0000 4600 7810 01 BIZ: GENODEF1DRS (Die Grüne Liga ist als gemeinnützig anerkannt, Spenden sind deshalb von der Steuer absetzbar)</b>	Verantwortlich für dieses Grüne Blätt'l: Jens Weber, Grüne Liga Osterzgebirge e.V.; Wassergasse 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 - 618585, osterzgebirge@grueneliga.de; <b>www.grueneliga-osterzgebirge.de</b> (Verantwortung der Autoren für namentlich gekennzeichnete Beiträge)